

# Educational Innovation Lab

## EIL4MINT



# MINI-Museum Nationalpark

## Hohe Tauern

### Kompetenzmodell

Dieses Projekt wird aus Mitteln der FFG gefördert. [www.ffg.at](http://www.ffg.at)  
Dieses Werk ist unter der Creative-Commons-Lizenz CC BY-NC-SA 4.0 lizenziert.



## Verlinkung GECKO:

Link Website	<a href="https://gecko.aau.at/de/competence-models/graph/two?id=MINI-Museum-Nationalpark-Hohe-Tauern_454">https://gecko.aau.at/de/competence-models/graph/two?id=MINI-Museum-Nationalpark-Hohe-Tauern_454</a>
--------------	---

## Kommentar zum Kompetenzmodell in GECKO:

Das Kompetenzmodell zum Projekt „MINI-Museum Nationalpark Hohe Tauern“ beinhaltet für Schüler:innen die folgenden Kompetenzen:

**(3973)** Die Lernenden kennen verschiedene Objekte durch ihre Sammlungen im Nationalpark Hohe Tauern

**(3974)** Die Lernenden können ihre Funde aus der Sammelaktion im Nationalpark Hohe Tauern analysieren und kategorisieren

**(3975)** Die Lernenden ordnen ihre Fundobjekte nach den Gesichtspunkten der Ausstellung

**(3976)** Die Lernenden lernen fachwissenschaftliche Betrachtungen zu ihren Fundobjekten durch Expert/innen kennen

**(3977)** Die Lernenden untersuchen ihre Ausstellungsobjekte in einem Labor genau

**(3978)** Die Lernenden organisieren mit Begleitung eine Ausstellung im Besucherzentrum des Nationalparks Hohe Tauern

Durch die Abhängigkeiten ergibt sich dabei folgende Darstellung:



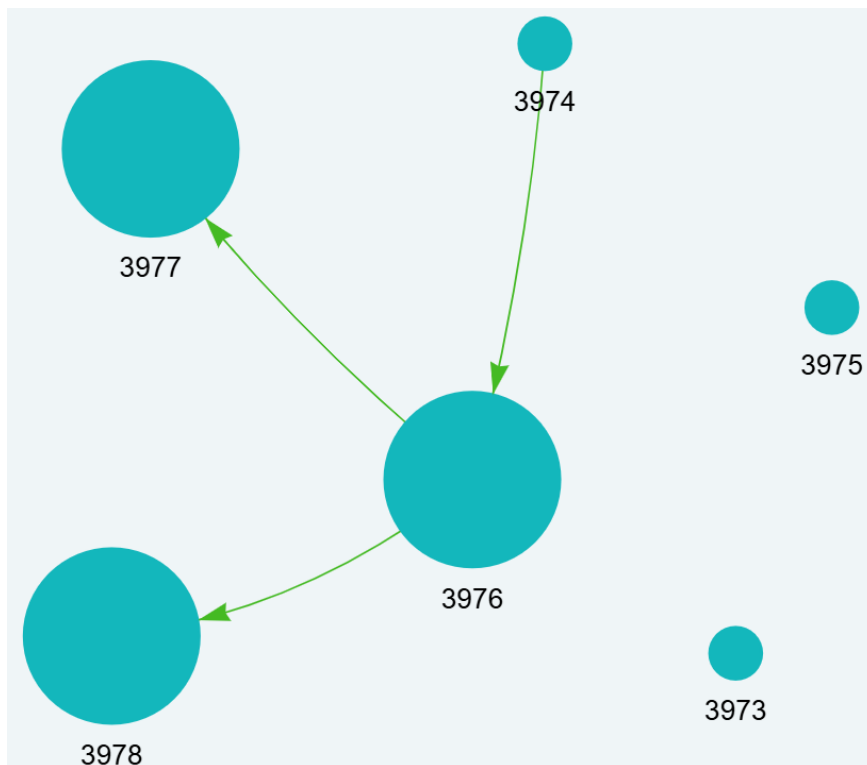


Abbildung 1: Kompetenzmodell zum Projekt MINI-Museum Nationalpark Hohe Tauern

Das Kompetenzmodell zum Projekt „MINI-Museum Nationalpark Hohe Tauern“ weist wenige und relativ zusammenhängende Kompetenzen auf. Es ist eine Komponente zu sehen, die auf den beiden Kompetenzen (3977) zur Untersuchung von gefundenen Objekten und (3978) zur Organisation einer Ausstellung aufbauen. Dabei ergibt sich die zentral-verbindende Kompetenz (3976), die eine fachwissenschaftliche Betrachtung der Objekte mit Unterstützung behandelt. Abgeschlossen wird dieser Lernpfad mit der Kompetenz (3974) zur Analyse und Kategorisierung der gefundenen Objekte. Die beiden Kompetenzen (3973) und (3975) stehen für sich alleine und behandeln die Kenntnis verschiedener Objekte (3973) sowie das Ordnen dieser Objekte (3975).

Wie in Abbildung 2 zu erkennen ist, beinhaltet dieses Modell nur an einer Stelle eine 2-stufige Hierarchie. Die Kompetenz (3977) ist der Kompetenz (3976) untergeordnet. Die restlichen Kompetenzen sind alle direkt dem Projektknoten untergeordnet.

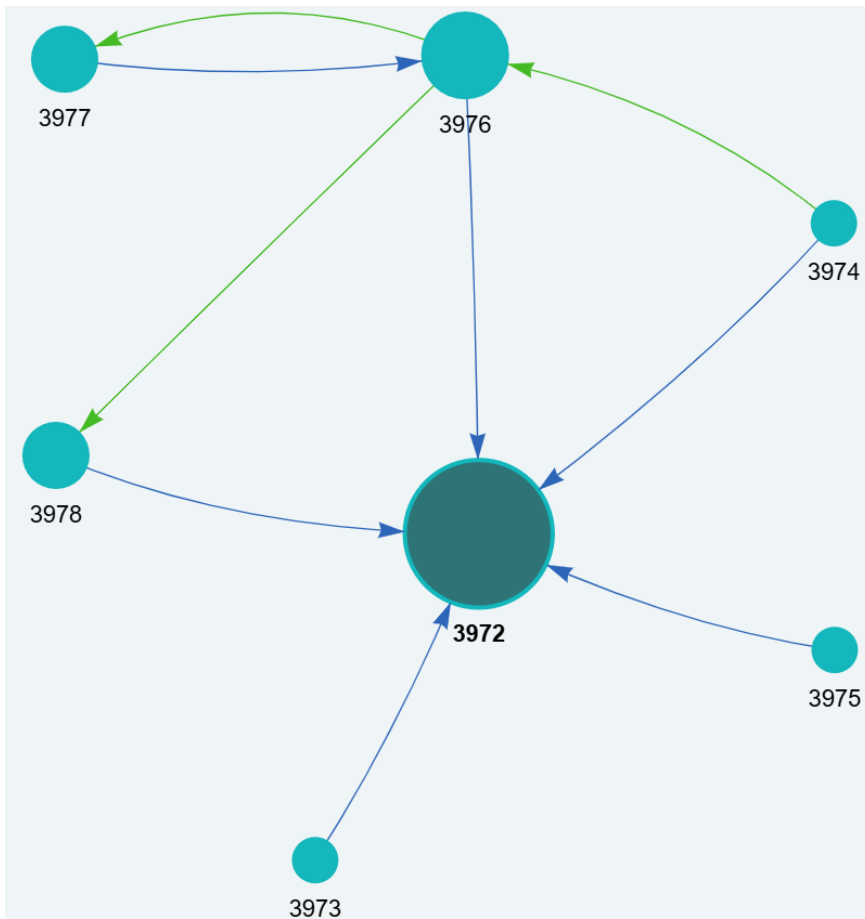


Abbildung 2: Kompetenzmodell inklusive Projektknoten (3972) und Teilkompetenz-Abhängigkeiten (blaue Pfeile)